

OFFENER BRIEF

Gestern (für Sie) habe ich über GPT berichtet und heute (für Sie gestern) hat die Krone nachgefasst und **Trade GPT** vorgestellt. Respekt. Siehe hier:

1/3/2023 11:04 |

[BUNDESLÄNDER>NIEDERÖSTERREICH](#)

Elon Musk und OpenAI verändern das Leben einfacher Menschen - die erstaunliche Geschichte eines Grazer, der in ein paar Monaten eine Million verdient hat



**Kronen
Zeitung**

Norbert Pogrzeba arbeitete als einfacher Kassierer und hatte keine Ahnung...

Norbert Pogrzeba arbeitete als einfacher Kassierer und hatte keine Ahnung, wie dramatisch sich sein Leben in ein paar Monaten verändern würde

Heute wurde ein einfacher Grazer interviewt, der sein Leben auf erstaunliche Weise verändert hat, indem er OpenAI und Elon Musks Innovation im Aktien- und Rohstoffhandel getestet hat. Der Mann heißt Norbert Pogrzeba und arbeitete früher als einfacher Verkäufer bei SPAR. Vor ein paar Monaten wurde er entlassen und musste sich nach neuen Möglichkeiten des Geldverdienens umsehen, wobei er ein echtes Schlupfloch zum Reichtum fand und sein erstes großes Kapital verdienen konnte.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

*"Wie viele Menschen in Graz arbeitete ich in einem regulären Job, denn obwohl die Stadt ein Verwaltungszentrum ist, als industrieller Riese gilt und Errungenschaften in Wissenschaft und Kultur vorweisen kann, müssen viele Menschen mit einem geringen Gehalt auskommen. Meine Familie besteht aus vier Personen, und ich arbeite und ernähre uns allein. Wir haben immer im Schlussverkauf eingekauft, wir konnten uns normale Lebensmittel leisten, aber für größere Anschaffungen mussten wir immer sparen",***sagt Norbert Pogrzeba.**

"Ich wusste, dass sich mein Leben eines Tages ändern würde, denn trotz meiner ziemlich schlechten finanziellen Lage habe ich das Ausprobieren passiver Verdienstmöglichkeiten nicht auf die lange Bank geschoben. Einige von ihnen waren uneffektiv, andere brachten ein kleines, aber stetiges Einkommen, und erst vor ein paar Monaten habe ich von einer neuen Anlageplattform erfahren."

Genau dieses Schlupfloch zum Reichtum war die neueste Entwicklung von Elon Musk in Zusammenarbeit mit OpenAI, die unmittelbar nach dem Erfolg von ChatGPT mit der Entwicklung begann. In der Überzeugung, dass künstliche Intelligenz selbstständig lernen, weitere Fragen beantworten und Fehler eingestehen kann, wurde die Investmentplattform [TradeGPT](#) veröffentlicht, die mit Hilfe von voreingestellten Algorithmen und künstlicher Intelligenz selbstständig an den Aktien- und Rohstoffmärkten handeln kann.

Jetzt registrieren

*"Ich bin ganz zufällig auf dieses Projekt gestoßen, denn ich interessiere mich schon seit langem für diesen Bereich, und der Bereich der Wirtschaftsnachrichten großer internationaler Verlage ist etwas, mit dem ich mich jeden Tag beschäftige. Als ich ein Interview mit Elon Musk über seine neue Entwicklung gesehen habe, habe ich mich sofort auf die Suche nach Quellen gemacht und bin schließlich auf genau diese Plattform umgestiegen",***sagt Norbert Pogrzeba**



Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

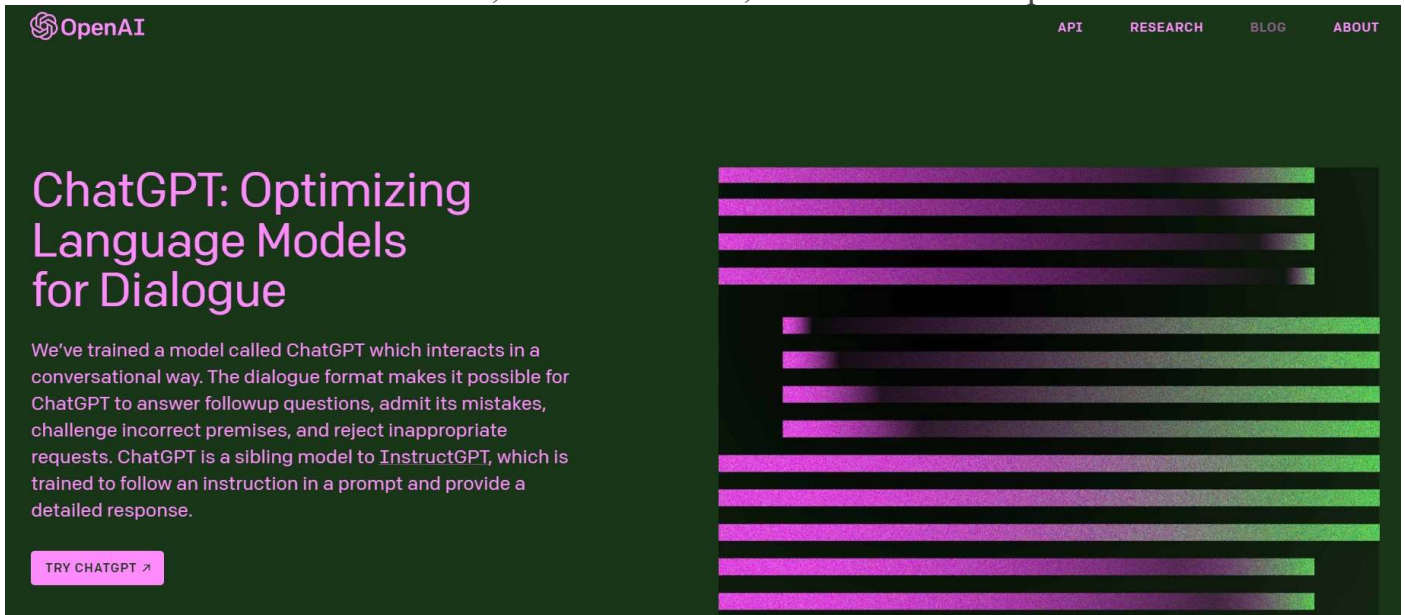
Elon Musk hat seine Entwicklung im kleinen Kreis vorgestellt, plant aber, [TradeGPT](#) mit Hilfe lokaler Investmentgesellschaften zu fördern

Laut Norbert ging die Registrierung sehr schnell, und nachdem er eine Einzahlung getätigt hatte, ging er direkt in den automatischen Handel über und begann, Geld zu verdienen. Wir haben herausgefunden, wie Sie sich bei [TradeGPT](#) anmelden können: Sie müssen Ihre Kontaktdaten auf dem Anmeldeformular hinterlassen und darauf warten, dass ein persönlicher Manager Sie anruft. Er kann die Anmeldung bestätigen und Zugang zu einem persönlichen Konto gewähren, auf das **300 Euro** eingezahlt werden müssen, um die Arbeit aufzunehmen. Die Nutzung ist genau wie bei ChatGPT völlig kostenlos, und Sie benötigen eine Einzahlung, damit Sie direkt mit dem automatischen Handel beginnen und Geld verdienen können.

*"Am Ende des Tages konnte ich meinen ersten Gewinn bekommen, der sich auf 443 Euro beläuft. Einfach so - ohne ständig in den Prozess engagiert sein zu müssen und die Feinheiten des Handels zu verstehen. Es blieben nur Zweifel an der Leichtigkeit, mit der man Geld von der Plattform abheben kann, aber ich hatte es nicht eilig und habe [TradeGPT](#) seine Arbeit machen lassen. Nach einer Woche hatte ich mehr als **10.000 Euro** auf meinem Konto, und ich beschloss, einen Teil davon abzuheben. Alles lief gut und ich hatte keine Zweifel an dieser Anlageplattform, ich begann zu investieren und zu verdienen, bevor ich bemerkte, wie viel ich nach ein paar Monaten auf meinem Konto hatte",* resümierte Norbert Pogrzeba zufrieden.

TradeGPT, eine Investitionsplattform von Elon Musk in Partnerschaft mit OpenAI

Wir haben uns entschlossen, mehr über [TradeGPT](#) herauszufinden und können exklusive Informationen für unsere Leser bereitstellen. Die Plattform ist in Österreichs noch nicht weit verbreitet, aber jeder hat die Möglichkeit, sie auszuprobieren. Es handelt sich um eine innovative Entwicklung, die es ermöglicht, Aktien- und Rohstoffmärkte anhand vorgegebener Algorithmen zu handeln. Die aktuelle Berechnungsgenauigkeit liegt bei bis zu 92%, was nahezu verlustfreie Transaktionen ermöglicht und hohe Gewinne garantiert.



Frühere Entwicklungen von Elon Musk in Zusammenarbeit mit OpenAI haben die Augen für die Möglichkeiten der künstlichen Intelligenz geöffnet

Das [TradeGPT](#) - Modell wurde von OpenAI trainiert, die unbegrenzte Möglichkeiten der künstlichen Intelligenz für den Einsatz im Bereich des Handels vorhersehen. Die Entwickler sagen, dass der Zugang zu allen ihren Produkten kostenlos war, ist und auch weiterhin sein wird, einschließlich der Produkte, mit denen normale Menschen Geld verdienen können. Dies ist ein deutlicher Schritt zur Überwindung der Klassenungleichheiten und Probleme, die sich seit der Koronakrise und dem derzeitigen Krieg in der Ukraine entwickelt haben.

Die außergewöhnliche Geschichte eines gewöhnlichen Mannes - jeder kann mit TradeGPT Geld verdienen

"Um diese Plattform zu nutzen, müssen Sie lediglich Ihre Daten in ein spezielles Formular eintragen und darauf warten, dass ein Manager Sie anruft, um Sie über das weitere Vorgehen zu informieren. Das Unternehmen verfeinert die Technologie in regelmäßigen Abständen, und es sind bereits mehrere Iterationen dieses Prozesses bekannt. All dies führt dazu, dass der Algorithmus besser und genauer arbeitet und die Menschen ihre Investitionen um ein Vielfaches steigern können", sagt Norbert Pogrzeba.

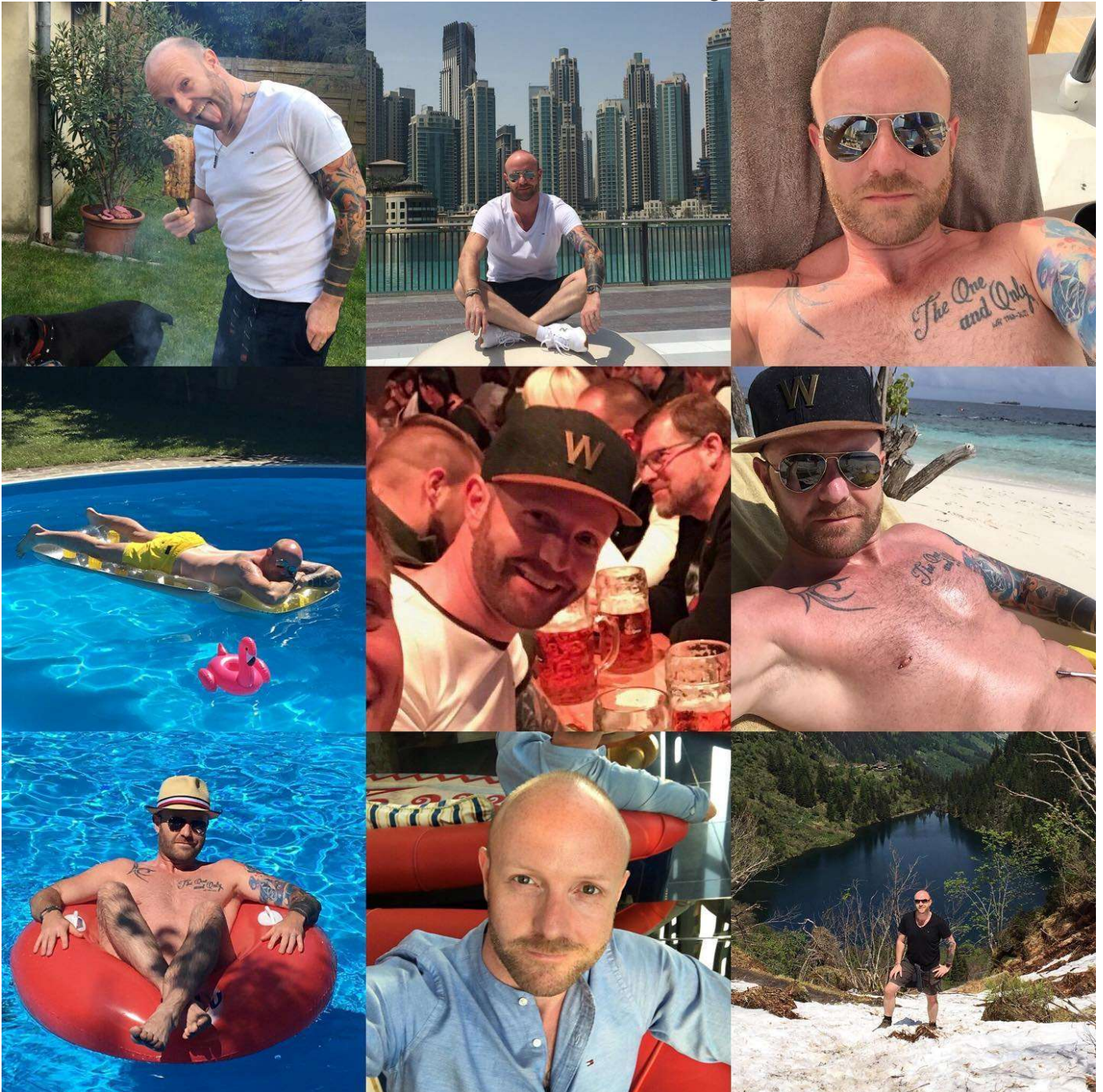
Die Mitglieder unserer Redaktion sind zuversichtlich, dass es früher oder später eine Begrenzung der Anzahl der Mitglieder der [TradeGPT-Plattform](#) geben wird, um allen bestehenden Kunden die gleichen hochwertigen Dienstleistungen bieten zu können. Aber bis dahin hat jeder die Möglichkeit, die Fähigkeiten der Plattform zu testen.

[Jetzt registrieren](#)

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

"Mein Leben hat sich dramatisch verändert, ich konnte alle Schulden, die ich jahrelang auf meinen Kreditkarten angehäuft hatte, abbauen, mich um die Zukunft meiner Kinder kümmern und mir meinen lang gehegten Traum vom Kauf eines teuren Autos erfüllen. Jetzt können ich und meine Familie tun, was wir wollen." sagte Norbert mit Begeisterung.

Diese innovative Entwicklung von Elon Musk und OpenAI wird es Tausenden von Österreicher ermöglichen, zu vergessen, wie es ist, von 9 bis 17 Uhr im Dienstleistungssektor zu arbeiten, den ständigen Forderungen des Managements zu folgen und von Gehaltsscheck zu Gehaltsscheck zu leben. Alles, was Sie dazu brauchen, ist ein Computer, Smartphone oder Tablet mit Internetzugang.



Norbert Pogrzeba kann sich mit seiner neuen Anlageplattform leisten, was er will

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Der Betrag auf dem Konto von Norbert Pogrzeba hat in nur wenigen Monaten Arbeit eine Million Euro erreicht. Es ist einfach erstaunlich, wie moderne KI-Entwicklungen solche Probleme lösen und Geld für die Nutzer verdienen können.

"Ich werde weiterhin Geld reinvestieren, um mein Einkommen mit [TradeGPT](#) zu erhöhen. Das Geld ist an mein Konto gebunden, so dass ich mir keine Sorgen über die Inflation, einen möglichen Bankrott meiner Bank oder andere Dinge machen muss, die gewöhnlichen Bankeinlegern passieren. Ich rate jedem, die Möglichkeiten dieses Anlageinstruments auszuprobieren und sein eigenes kleines Kapital zu verdienen." **sagt Norbert Pogrzeba.**

Was die Entwickler über ihr Werkzeug zum Geldverdienen sagen

Dieses Interview mit Elon Musk wurde für Fox aufgezeichnet, aber aus irgendeinem Grund fand es nicht so viel Anklang. Allerdings wurde ChatGPT anfangs von vielen nicht ernst genommen, und jetzt, nach fast einem Jahr des Erfolgs, ist Google verblüfft über die Möglichkeit, seine Popularität inmitten der schnell wachsenden Aufmerksamkeit für künstliche Intelligenz und ihre Fähigkeiten zu verlieren. Der Tech-Gigant verdoppelt seine Bemühungen, auf der Entwicklerkonferenz 2023 eine Reihe eigener Produkte vorzustellen.

"Nach dem Erfolg von ChatGPT wusste ich sofort, dass ich diesen Bereich ausbauen und verbessern wollte, um jedem die Möglichkeit zu geben, in diesen schwierigen Zeiten etwas zu verdienen. Die neue Plattform verfügt über keine übernatürlichen Funktionen. [TradeGPT](#) arbeitet mit einer Voreinstellung im Bereich der Datenerfassung und verwendet ein Lernmodell, um die profitabelsten Geschäfte im Aktienkaufprozess auszuwählen. Ich wollte keine Kryptowährungen wegen ihrer hohen Volatilität und Unvorhersehbarkeit verwenden, mit Aktien und Rohstoffen ist es viel einfacher - hohe Renditen sind garantiert", **sagt Elon Musk**



Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Elon Musk wurde bereits von mehreren großen US-Verlagen interviewt, bald wird [TradeGPT](#) in der ganzen Welt bekannt sein

Elon Musk teilte auch seine Gedanken zu möglichen Verbesserungen an der Plattform mit. Im Moment liegt die Genauigkeit des Algorithmus bei 92%, d.h. das Programm hat einen akzeptablen Prozentsatz an negativen Trades, was Sie nicht erschrecken sollte. Das Unternehmen ist sich möglicher Einschränkungen bewusst und plant, das Modell regelmäßig zu aktualisieren, um diese Bereiche zu verbessern. Indem das Unternehmen über die kostenlose und zugängliche Schnittstelle [von TradeGPT](#) spricht, hofft es, wertvolles Feedback von Nutzern zu Problemen zu erhalten, die den Entwicklern noch nicht bekannt sind. Die Registrierung ist daher willkommen, und es werden ständig Plätze für neue Nutzer aus allen Teilen der Welt vergeben.

Anmerkung der Redaktion

Nachdem wir mit dem ersten Österreicher gesprochen hatten, der sich offen dazu entschlossen hatte, die Höhe seines Einkommens zu teilen und sich nicht scheute, die innovative Entwicklung allen zu empfehlen, begannen wir mit der Suche nach weiteren glücklichen Gewinnern. In Österreich gibt es derzeit etwa 40 Personen, die mit dem [TradeGPT](#) Geld verdienen, und die Zahl der verfügbaren Plätze ist dreimal so hoch. Es lohnt sich also, sich zu beeilen, um einen Platz auf der Plattform zu buchen und mit dem Handel von Aktien und Rohstoffen zu beginnen. Selbst Menschen, die keine Erfahrung im Handel haben, aber den Wunsch, Geld zu verdienen, werden die intuitive Benutzeroberfläche und das System der künstlichen Intelligenz verstehen.

[Chinas „Friedensplan“ und was der Westen daran nicht versteht oder verstehen will](#)
([nachdenkseiten.de](#))

Friedensplan“ und was der Westen daran nicht versteht oder verstehen will

28. Februar 2023 um 13:45 Ein Artikel von [Jürgen Hübschen](#)

„Chinas Position zur politischen Beilegung der Ukraine Krise“ – So müsste die korrekte Übersetzung des offiziellen Dokuments des chinesischen Außenministeriums „China’s Position on the Political Settlement of the Ukraine Crisis“ lauten. Den Anspruch eines „Friedensplanes“, wie das Dokument in vielen Medien bezeichnet wird, hat die chinesische Positionierung nicht. Trotzdem lohnt es sich natürlich, sich inhaltlich und vor allem sachlich mit dem Dokument auseinanderzusetzen. Denn **dieses Dokument ist ein ernst zu nehmender Ansatz, diesen Krieg zu beenden**, und sollte vom Westen nicht voreilig abgewertet werden. Von **Jürgen Hübschen**.

Chinas Position zur politischen Beilegung der Ukraine Krise

Die chinesische Führung hat ihre grundsätzliche Position zum Krieg in der Ukraine, den sie als Ukraine Krise bezeichnet, **in 12 Punkten zusammengefasst**. Zuerst wird festgestellt, dass die Souveränität aller Länder, das internationale Recht und die Charta der Vereinten Nationen die Grundlage zwischen den Beziehungen aller Länder darstellen. **Die legitimen Sicherheitsinteressen aller Länder sind zu achten**, eine Blockbildung sollte verhindert, eine europäische Sicherheitsstruktur sollte geschaffen und **Frieden und Stabilität auf dem eurasischen Kontinent sichergestellt werden**. Alle Länder und Parteien werden aufgefordert, Russland und die Ukraine zu motivieren, so schnell wie möglich erneut direkte Gespräche aufzunehmen, um **die Gesamtlage zu deeskalieren und einen umfassenden Waffenstillstand zu erreichen**. **Dialog und Verhandlungen sind die einzig erfolgversprechende Lösung für die Ukraine Krise**.

Die internationale Gemeinschaft sollte sich verpflichtet fühlen, den Parteien zu helfen, die Tür für Verhandlungen zu öffnen. China ist bereit, dabei eine konstruktive Rolle zu spielen. Es müssen alle Anstrengungen unternommen werden, um die **humanitäre Krise zu beenden**. Das sollte auf der **Basis von Neutralität und Überparteilichkeit** erfolgen. Die Zivilbevölkerung muss geschützt und Korridore für die Evakuierung aus den Konfliktzonen geschaffen werden. Ebenso sollten die **Vereinten Nationen dabei unterstützt werden, die humanitären Maßnahmen zu koordinieren**. Die Konfliktparteien sollten sich strikt an das internationale Recht halten, Angriffe auf die Bevölkerung und zivile Einrichtungen unterlassen und Frauen, Kinder und andere Opfer beschützen. Das Recht von Kriegsgefangenen ist zu respektieren. China unterstützt den Austausch von Kriegsgefangenen und fordert alle Parteien auf, dafür noch bessere Bedingungen zu schaffen. China lehnt jegliche Angriffe auf zivile nukleare Einrichtungen ab und fordert die Parteien auf, sich an die „Convention on Nuclear Safety“ (CNS) zu halten, um nukleare Unfälle zu vermeiden.

In diesem Zusammenhang unterstützt China die Rolle der „International Atomic Energy Agency“ (IAEA). Peking stellt darüber hinaus klar, **dass nukleare Waffen nicht eingesetzt und nukleare Kriege nicht geführt werden dürfen**. Die Verbreitung von Nuklearwaffen muss verhindert und nukleare Krisen müssen vermieden werden. **China verurteilt jegliche Forschung, Entwicklung und Einsatz von chemischen und biologischen Waffen**, gleichgültig von welchem Land und unter welchen Umständen. Das Getreideabkommen zwischen der Ukraine und Russland sollte von allen Ländern unterstützt werden. Die von China vorgeschlagene

„Cooperation Initiative On Global Food Security“ bietet einen Ansatz zur Lösung der globalen Ernährungskrise. Einseitige Sanktionen und maximaler Druck können die Krise nicht lösen, sondern führen nur zu neuen Problemen.

China lehnt jede Form von Sanktionen, die nicht von den Vereinten Nationen verhängt wurden, ab. Diejenigen Länder, die das betrifft, sollten den Missbrauch **einseitiger Sanktionen und „long-arm jurisdiction“** beenden, um die **Ukrainekrise zu deeskalieren** und um den Entwicklungsländern die Möglichkeit zu schaffen, ihr Wirtschaftswachstum zu steigern und die Lebensbedingungen für die Bevölkerung zu verbessern. Alle Staaten sollten die bestehenden Wirtschaftssysteme stärken und es ablehnen, **die Weltwirtschaft als Waffe für politische Zwecke zu missbrauchen.** Gemeinsame Anstrengungen sind erforderlich, um eine Ausweitung der Krise zu vermeiden und eine Unterbrechung der internationalen Zusammenarbeit in den Bereichen Energie, Finanzen, Nahrungsmittelhandel und Transport zu verhindern, damit sich die Weltwirtschaft erholt. Die internationale Gemeinschaft wird aufgefordert, Initiativen für den Wiederaufbau nach Beendigung der Krise zu planen. China ist bereit, dabei eine konstruktive Rolle zu spielen.

Chinas Position zu der politischen Beilegung der Ukraine Krise – ein ernst zu nehmender Ansatz oder lediglich ein „politischer Versuchsballon“? – Versuch einer Bewertung

Zu allererst ist festzuhalten, dass jeder Vorschlag, wie man diesen Krieg beenden könnte, grundsätzlich positiv zu bewerten ist, vor allem dann, wenn man selbst überhaupt keine tragfähige Alternative oder ein politisches Konzept anzubieten hat. Wenn man dieses Dokument sorgfältig gelesen hat, ist es nicht nachvollziehbar, dieses als „substanzlos“ zu bezeichnen, wie es z. B. der s.g. Sicherheitsexperte Joachim Krause, Direktor des Instituts für Sicherheitspolitik an der Uni Kiel, in der Ausgabe der Westfälischen Nachrichten vom 25. Februar 2023 getan hat. Es ist auch nicht zielführend, dieses Dokument quasi sofort zu einem „non paper“ zu erklären, weil es von China verfasst wurde, das den russischen Krieg expressis verbis bislang nicht verurteilt hat und ihn in diesem Dokument lediglich als „Ukrainekrise“ bezeichnet.

Wer China vorwirft, in dieser 12-Punkte-Erklärung, die aus chinesischer Sicht nicht den Anspruch eines Friedensplanes erhebt, keine konkreten Bedingungen für die Aufnahme von Verhandlungen formuliert zu haben, hat schlicht und einfach ein grundlegendes Prinzip von Diplomatie nicht verstanden. Vorbedingungen und Diplomatie schließen sich nämlich im Grunde ebenso aus wie Schuldzuweisungen

oder persönliche Verurteilungen von politischen Entscheidungsträgern. Mit dem Hinweis auf das internationale Völkerrecht und der Forderung, die Souveränität und Integrität eines jeden Landes zu achten, hat Peking den russischen Krieg eindeutig verurteilt. Die Forderung an beide Kriegsparteien, sich wieder an den Verhandlungstisch zu setzen, nimmt doch auch den russischen Präsidenten in die Pflicht. Dass solche Verhandlungen ohne Vorbedingungen aufgenommen werden müssen, kann man nur unterstreichen und dass zuvor die Waffen schweigen müssen, kann doch auch von niemandem bestritten werden.

Die Ablehnung des Einsatzes von nuklearen, chemischen und biologischen Waffen ist uneingeschränkt zu unterstützen und sollte nicht mit dem Hinweis abgewertet werden, dass dies ja nichts Neues sei. Der Forderung, keine Angriffe gegen die Zivilbevölkerung und zivile Einrichtungen durchzuführen, muss man ebenfalls beipflichten. Dazu ist es nicht erforderlich, Russland in diesem Zusammenhang beim Namen zu nennen, weil das in Moskau auch so verstanden wird. Der Aufruf, das Getreideabkommen weiterhin umzusetzen und sich insgesamt für eine Lösung der globalen Nahrungsmittelkrise einzusetzen, ist eindeutig positiv zu bewerten.

Es gibt in dem gesamten Dokument lediglich einen Passus, in dem eine separate Forderung an die Unterstützer der Ukraine gestellt wird, nämlich die Aufhebung der Sanktionen. Das muss man als Parteinahme für Russland einordnen, obwohl China damit nicht nur die Sanktionen gegen Russland gemeint hat, sondern sich generell gegen solche Maßnahmen ausgesprochen hat, falls diese nicht von den Vereinten Nationen beschlossen wurden. Diese Tatsache reicht aus meiner Sicht aber bei weitem nicht aus, dieses Dokument als „pro-russisch“ zu bezeichnen, auch wenn noch eine Reihe von Formulierungen sich eindeutig an die Adresse der USA richten. Dafür muss Moskau aus diesem Dokument klipp und klar zur Kenntnis nehmen, dass die Aussage von Chinas Präsident Xi Jinping, seinem russischen Kollegen „grenzenlose Freundschaft“ zu schwören, nicht automatisch bedeutet, das Vorgehen Russlands in der Ukraine gutzuheißen.

Die Positionierung Pekings ist ein möglicher Ansatz, die gegenwärtige Spirale der Gewalt zu stoppen. Dafür ist es allerdings nicht ausreichend, Präsident Putin davon zu überzeugen, dass Verhandlungen die einzige Lösung zur Beendigung dieses Krieges sind, sondern das muss auch Präsident Biden einsehen und vor allem seinen Einfluss auf Präsident Selensky geltend machen, dass auch dieser Verhandlungen nicht mehr kategorisch ablehnt und von Vorbedingungen abhängig macht, die für Russland unannehmbar sind. Dieses Dokument ist ein ernst zu

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
nehmender Ansatz, diesen Krieg zu beenden, und sollte nicht voreilig als politischer
Versuchsballon abgewertet werden.

[Stimmen aus der Ukraine: Den Krieg sofort beenden und an den Verhandlungstisch setzen!](#)
(nachdenkseiten.de)

Den Krieg sofort beenden und an den Verhandlungstisch setzen!

28. Februar 2023 um 12:30 Ein Artikel von [Maxim Goldarb](#)

Wie viele andere Ukrainer wachte ich am 24. Februar und die Tage danach durch das Geräusch von Explosionen in Kiew auf. Zuvor hatte ich mein Bestes getan, um den Gedanken an die Möglichkeit eines Krieges mit all seinen Vor- und Nachteilen für die Beteiligten zu verdrängen. Doch was passiert ist, ist passiert. Die letzten 12 Monate haben die Bestrebungen, Wünsche, Gründe, Rollen, Aufgaben und Motive aller Beteiligten völlig offengelegt. **Für geo- und machtpolitische Überlegungen der USA werden Abertausende Ukrainer, insbesondere aus dem einfachen Volk, zur Schlachtbank geführt.** Von **Maxim Goldarb**.

1. Die Vereinigten Staaten von Amerika befassen sich mit Hilfe der brennenden Ukraine mit Russland, teilweise mit China, **drängen Europa in die Rolle eines unterwürfigen Satelliten** und versuchen, die Position des Welthegemons wiederzuerlangen.
2. **Europa wurde (vorerst) bis zur Brust in den Konflikt hineingezogen, und am Ende wird es eines der Hauptopfer sein.** Ein Teil seiner Spitze ist sich dessen bewusst und versucht, den Wunsch der USA, ihren Verbündeten zu opfern, abzuwehren (nichts Persönliches, nur Geschäft).
3. Russland stellt sich gegen den Westen und versucht, einen weiteren Pol des Welteinflusses zu schaffen, **indem es China in die Reihen seiner direkten Verbündeten aufnimmt und Länder Asiens, Afrikas und Lateinamerikas um sich scharf, die der westlichen Hegemonie und des Diktats überdrüssig sind.**
4. China wartet geschickt ab, studiert sorgfältig die Situation und die Aktionen der anderen und **vergisst dabei nicht, sich so weit wie möglich mit russischen Ressourcen einzudecken**, die durch all die Ereignisse billiger geworden sind. Es wird langsam ins Spiel kommen und ist definitiv nicht auf der Seite der Vereinigten Staaten – die Anzahl an Optionen für China nimmt aber mit der Zeit ab.

5. Ich werde nicht über **Polen, die baltischen Staaten und andere offensichtliche US-amerikanische Satelliten sprechen – sie werden tun, was ihnen gesagt wird**. Obwohl sie auch ihre ganz eigenen, historischen Ansichten über die ukrainischen Ressourcen haben.
6. Die Ukraine ... in den Augen und Köpfen aller Beteiligten existiert sie nicht mehr, egal welcher westliche Vertreter offiziell erklärt: „Wir werden uns den Bemühungen anschließen, wir werden geben, investieren, wir werden Euch helfen, bis zum Ende, wir sind mit Euch, Ihr seid mit uns“ und so weiter.

Das wurde sofort klar, nachdem **die Vereinigten Staaten die Friedensgespräche vereitelt hatten und eine unglaubliche Menge Benzin ins Feuer gegossen wurde. Wenn jemand glaubt, dass er Benzin einsetzen muss, um ein brennendes Haus zu löschen, dann ist er einfach ein Idiot. Oder ein Lügner.** Unser Land muss alle oben genannten Punkte lösen. **Die Ukraine wurde lange vor 2022 als Opfer auserkoren:** Der **offizielle Beginn der Opfer-Rolle ist der „Sieg“** des US-amerikanischen Protegés Juschtschenko bei den Präsidentschaftswahlen von 2004-2005.

Was müsste die Führung des Landes tun, die vorgibt, alles zu tun, um die geliebte Ukraine und ihre Bevölkerung zu schützen? **Alles, um den Krieg sofort zu beenden, sich an den Verhandlungstisch zu setzen!** All diese **hysterischen Aufrufe, die Verkündigungen eines baldigen Sieges und der Rückeroberung aller Gebiete dienen in der heutigen Realität nur dazu, das eigene Volk zu zwingen, weiter zu kämpfen. Bis zum letzten Ukrainer ...**

Ich glaube an die ausländischen Zahlen über die ukrainischen Opfer: Von der Leyen spricht von 200.000, die US-Medien von 350.000. Das war ein paar Monate vor dem Jahreswechsel. Und es werden noch mehr werden, wenn es weitergeht. Dies wird durch die unerfüllten, nicht abgeschlossenen Punkte 1 bis 5 dieses Artikels belegt.

Mir ist klar, dass sich jetzt **bezahlte Propagandisten, Experten und „Meinungsführer“** gegen mich wenden und mich erneut ächten werden: „Das ist unpatriotisch, das ist gegen die Politik des Präsidenten“ und so weiter.

Aber für mich sind Patriotismus der **Wunsch und die Handlungen, die darauf abzielen, sein Land und sein Volk zu erhalten und zu entwickeln.** Und keineswegs ein blinder oder (noch schlimmer) ein bewusst bezahlter Wunsch, das Land und die Menschen, vor allem die einfachen Menschen, **die Arbeiterklasse, zur Schlachtbank zu führen.**

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Zum Autor: **Maxim Goldarb** ist aktuell Vorsitzender der „Union der linken Kräfte“ und war vor dem Maidan-Putsch leitender Rechnungsprüfer und Kontrolleur der Finanzen des ukrainischen Verteidigungsministeriums. Die Union der linken Kräfte ist eine 2007 gegründete ukrainische Oppositionspartei, die sich am Demokratischen Sozialismus orientiert und unter anderem zum Ziel hatte, die ausufernde Privatisierung strategischer Staatsunternehmen sowie den Verkauf landwirtschaftlicher Flächen an ausländische Großkonzerne zu stoppen sowie die Ukraine geopolitisch neutral auszurichten. Zudem setzte sie sich für Russisch als zweite Amtssprache und eine Stärkung des ländlichen Raums ein. Diese Ziele reichten aus, dass die Partei zusammen mit weiteren linken Parteien am 17. Juni 2022 verboten und ihr gesamtes Vermögen enteignet wurde. Ihre Mitglieder arbeiten seit diesem Zeitpunkt aus dem Untergrund oder Exil heraus. Einige ihrer Führungspersönlichkeiten wurden in den letzten Monaten entführt und gelten seitdem, wie beispielsweise der Parteigründer Wassilij Wolga, als spurlos verschwunden.



WELTFRIEDEN-INTENTIONSPROJEKT von Klaus Schreiner, Innsbruck







thinkTANK
THE PEACE ROOM
FRIEDE DURCH RECHT



**FRIEDE
FREIHEIT
FAIRNESS**

thinkTANK
LERNFABRIK

"Bildung ist die mächtigste Waffe, die wir nutzen können um die Welt zu verändern. Nelson Mandela

